

236. Stellenausschreibung – Eine Laufbahnstelle gemäß § 99 Abs. 5 Universitätsgesetz 2002 (Qualifizierungsstelle gemäß § 27 des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer:innen der Universitäten – Uni-KV) am Lehrstuhl für Struktur- und Funktionskeramik im Department Werkstoffwissenschaft – Referenznummer: 2606WPB

An der Montanuniversität Leoben ist am Lehrstuhl für Struktur- und Funktionskeramik am Department Werkstoffwissenschaft eine Laufbahnstelle gemäß § 99(5) UG 2002 (Qualifizierungsstelle gemäß § 27 - Uni-KV) zum ehest möglichen Termin in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis zu besetzen.

Die Einstufung erfolgt entsprechend dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer:innen der Universitäten in der Gehaltsgruppe A2 mit Abschluss einer Qualifizierungsvereinbarung. In dieser Einstufung beträgt das kollektivvertragliche Monatsentgelt bei Vollbeschäftigung € 5.904,00 brutto (14x jährlich).

Im Fachbereich Werkstoffwissenschaft der Montanuniversität Leoben wird Forschung auf höchstem internationalen Niveau betrieben, um ein vertieftes Verständnis des inneren Aufbaus und der damit verknüpften Eigenschaften von Werkstoffen und Werkstoffsystemen zu gewinnen. Der Lehrstuhl für Struktur- und Funktionskeramik am Department Werkstoffwissenschaft untersucht seit mehr als 30 Jahren die Mikrostruktur–Eigenschaften-Beziehungen in Struktur- und Funktionskeramiken für Anwendungen in Kommunikation, Transport, Energie und Biomedizin.

Die Entwicklung innovativer Fertigungsprozesse, wie beispielsweise der additiven Fertigung, sowie nicht-konventioneller Sinterverfahren, wie Cold Sintering oder Rapid Sintering, entwickelt sich zu einer Kernkompetenz des Lehrstuhls und soll durch diese Qualifizierungsvereinbarungs-(QV)-Position gezielt gestärkt werden. Am Lehrstuhl steht eine umfassende Infrastruktur zur Verarbeitung (Schlicker Vorbereitung), Formgebung (e.g. Tape Caster, 3D-Drucker) und Sintern (e.g. SPS) neuartiger keramischer Werkstoffe zur Verfügung, die im Rahmen der neuen QV-Position weiterentwickelt werden soll. Ein besonderer Fokus soll auf dem Bereich Biokeramiken und/oder Funktionskeramiken liegen.

Gesucht wird eine international anerkannte Persönlichkeit, die das Forschungsgebiet „**Verarbeitung und innovative Herstellung anorganischer Werkstoffe**“ am Department Werkstoffwissenschaft der Montanuniversität Leoben in Lehre, Forschung und Wissenstransfer in allen relevanten Bereichen vertritt sowie dieses Gebiet eigenständig bearbeitet und weiterentwickelt. Die Mitwirkung in der Lehre auf Bachelor- und Master-Niveau sowie innerhalb des Fachbereichs wird erwartet.

Erfordernisse für die Anstellung sind:

- Abgeschlossenes Doktorats-/PhD-Studium in einer einschlägigen Disziplin wie Chemie oder Werkstoffwissenschaft/Werkstofftechnik, mit einer der Verwendung entsprechenden inländischen oder gleichwertigen ausländischen Hochschulqualifikation;
- Fundierte Kenntnisse in anorganischer Chemie, Pulvertechnologie, Herstellungsmethoden und Sintertheorie;
- Publikationen in internationalen referierten Fachzeitschriften;
- Facheinschlägige Auslandserfahrung und/oder Bereitschaft zu einem Auslandsaufenthalt;
- Nachweisliche erfolgreichen Einwerbung von Forschungsmitteln;
- Erfahrung in der wissenschaftlichen Lehre und ausgeprägte didaktische und pädagogische Fähigkeiten;
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Inbesondere wird erwartet, dass die Person folgende Aufgaben übernimmt:

- Entwicklung von Biokeramiken und/oder Funktionskeramiken für Anwendung in Biomedizin, Energie oder Kommunikation, bzw. Etablierung neuer Partnerschaften in diesen Bereichen;
- Unterstützung in der Entwicklung von Schlickern (aus unterschiedlichen Pulversystemen), der Grünteilherstellung (z. B. Tape Casting, Additive Fertigung) sowie von Sinterprozessen – sowohl konventionell als nichtkonventionell (z. B. Cold Sintering, Rapid Sintering, Flash Sintering);
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Instituten / Departments der Montanuniversität;
- Angemessene Mitwirkung an universitären Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie an Evaluierungen.

Folgende Unterlagen sind in deutscher oder englischer Sprache beizubringen:

- Motivationsschreiben (maximal 1 Seite)
- Umfassender Lebenslauf mit vollständiger Publikationsliste
- Nachweis der angeführten Anstellungserfordernisse
- Auflistung der bisherigen Forschungs- und Lehrtätigkeit
- Konzept für künftige Forschung und Lehre auf dem für die Ausschreibung relevanten Gebiet

Referenznummer: 2606WPB

Ende der Bewerbungsfrist: 10.08.2026

Personen mit Behinderung oder chronischen Erkrankungen, welche die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden. Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Die Montanuniversität Leoben strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation wie der bestgeeignete Mitbewerber vorrangig aufgenommen.

Für Ihre Bewerbung verwenden Sie bitte unser Online Bewerbungsformular auf der Homepage: <https://www.unileoben.ac.at/jobs>

Der Rektor

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.mont. Dr.-Ing.E.h. Dr.h.c. Peter Moser

Impressum und Offenlegung (gemäß MedienG):

Medieninhaberin, Herausgeberin und Herstellerin: Montanuniversität Leoben, Franz Josef-Straße 18, A-8700 Leoben.

Verlags- und Herstellungsort: Leoben. Anschrift der Redaktion: Büro des Rektorates, Franz Josef-Straße 18, A-8700 Leoben.

Unternehmensgegenstand: Erfüllung von Aufgaben gemäß § 3 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002 idgF. Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%. Grundlegende Richtung: Information der Öffentlichkeit in Angelegenheiten der Forschung und Lehre sowie der Organisation und Verwaltung der Montanuniversität Leoben sowie Veröffentlichung von Informationen nach § 20 Abs. 6 Universitätsgesetz 2002 idgF. Namen der vertretungsbefugten Organe der Medieninhaberin: Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.mont. Dr.-Ing.E.h. Dr.h.c. Peter Moser, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.mont. Helmut Antrekowitsch, Assoz.Prof. Mag. Dr.rer.soc.oec. Christina Holweg, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Thomas Prohaska, Dr. Manuela Raith, MBA